

Impressum

LABOLIFE

Offizielles Publikationsorgan der SULM/USML
9. Jahrgang / Nr. 4/00
ISSN 1019-4231

Angeschlossene Fachgesellschaften:

SGAI, SCS, SGE, SGH,
SGKC, SGM, SGRM,
FAMH

Herausgeber / Stv. Chefredaktor:

Rolf Rüegg
LABOLIFE-Verlags-
gemeinschaft (LLV)
CH-6343 Rotkreuz

Chefredaktor:

Dr. Peter Hagemann
medica
Postfach
CH-8024 Zürich
Tel.: 01-269 99 99
Fax: 01-269 99 09
Mail: p.hagemann@
labor-zuerich.ch

Redaktoren:

- SGAI:
Prof. Dr. W.F. Riesen,
St. Gallen
- SGE:
Prof. Dr. H. Gerber,
Bern
- SGH:
Dr. M. Bargetzi,
Aarau
- SGKC:
Dr. M.-A. Bagnoud
Genève
- SGM:
Dr. G. Martinetti
Lucchini, Ludiano
- SGRM:
Dr. T. Briellmann,
Basel
- FAMH:
Dr. H.P. Stegrist, Biel
- LLV:
Prisca Rüegg, Rotkreuz

Redaktionssekretariat, Anzeigenverkauf:

Prisca Rüegg
LABOLIFE
Postfach 415
CH-6343 Rotkreuz
Tel.: 041-790 48 60
Fax: 041-790 53 23
Mail: verlag@labolife.ch

Produktion, Vertrieb:

DEGRA AG
Grundstrasse 16
CH-6343 Rotkreuz
Tel.: 041-790 53 53
Fax: 041-790 53 23
Mail: agentur@degra.ch

Verkaufspreise:

Jahresabonnement
CH/FL: Fr. 30.-*
Ausland: Fr. 50.-**
Einzel-Nr: Fr. 6.-***
* zuzüglich MWST
** zuzüglich Porto

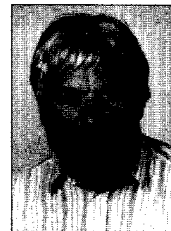
Auflage:

2'600 Exemplare

Erscheinungsweise:

6 mal jährlich,
im Januar, März, Mai,
Juli, September und
November 2000

Editorial



I love You

I love You – nicht in aller Leute Munde, weil die Welt so schön ist, und es Frühling ist und Mai, sondern, weil sich jemand – offenbar ein Jüngling aus Manila – an unseren Compis zu schaffen gemacht hat. Irgendwo habe ich gelesen, dass dieser Angriff auf unser sensibles Datenübertragungsnetz Milliardenverluste verursacht hat. Ich bin versucht zu sagen, falsch: Es hat Milliarden-Nicht-Gewinne verursacht, was in meinen Augen doch noch ein Unterschied ist. Und überhaupt: Ist es denn so schlimm, wenn einmal die Börsencomputer für ein paar Stunden heruntergefahren werden müssen? Da können sich doch die Softwareglücksritter, die mit einer Idee und ein paar Millionen Schulden an die Börse gehen und dort in einigen Tagen eine halbe Milliarde machen, um sie dann im Lauf der nächsten paar Wochen wieder zu verlieren, wenigstens einmal die vom dauernd auf die Kurslisten starren roten Augen ohne Verlustrisiko reiben. Und sie bleiben dadurch auch ein paar Stunden länger Millionär.

Etwas anderes: Eine Studie beschäftigt sich mit möglichen Auswirkungen virtueller Krankengeschichten auf die Intimsphäre des Patienten, also potentiell uns allen (es wäre ein anderes Thema für ein Editorial, dass die meisten Leute, die eine «Krankengeschichte» haben, im Augenblick gesund sind). Der gläserne Mensch wird zitiert und Orwell's Buch 1984. Armer Orwell. Er hat sich vom Kultautor mit mindestens zwei Kultbüchern zum zwar sehr oft, zitierten, aber nicht mehr gelesenen Autor mutieren lassen müssen. Wie sonst wäre es denkbar, dass man ihn dauernd im Zusammenhang mit unserer Durchsichtigkeit und Ohnmächtigkeit im internationalen Business zitiert. (Kleiner Exkurs für unter dreissigjährige: Orwells Menschen litten unter einem dualen Weltsystem, das keine «freie» Wirtschaft mehr kannte, sondern nur noch die totalitäre, absolute Herrschaft des politischen Systems, das eine perfektionierte Kontrolle über alle Untertanen ausübte. Während wir, das ist doch klar, den Untergang der politischen Systeme und ihre totale Unterordnung unter ein totalitäres Wirtschaftssystem erleben. Und dazu noch jubeln.)

Sei's drum. Zur Sache. Was hat das mit dem Dualismus Wirtschaft und Politik zu tun? Was das Virus betrifft: Es ist ganz erheiternd zu sehen, wie ein Virus, das auf Emotionen setzt, in der Lage ist, gut gesicherte Wirtschaftsdomänen zu erschüttern. Und was Orwell betrifft: Er zeigt, dass eine Menschheit, die keine freien individuellen

Inhaltsverzeichnis

Die Eidgenössische Analysenliste auf dem Prüfstand	7
Der PFA-100: Eine neue Methode für die in vitro-Messung der primären Hämostase	X
Elaboration of stress compared with physiological variables	X
Melde- und Bewilligungspflicht für Tätigkeiten mit gentechnisch veränderten oder pathogenen Organismen	X
Mitteilungen	X
Veranstaltungen	X
Hightech von Roche	X
«Marktplatz»	X